Fachmagazin des Österreichischen Camping Clubs



# Kult-Objekt

Was kann der Eriba Troll 530?



#### **UMWELTZONEN**

Welche Sperrgebiete es für Dieselfahrzeuge schon jetzt in Europas Regionen gibt

#### **FINNLAND**

Mit dem Camper unterwegs zu den Naturparadiesen im hohen Norden

#### **CAMPINGPLÄTZE**

Sibenik in Kroatien & Zell am See in Salzburg

# Freunde werben...

...und ein tolles Geschenk aussuchen:



2 x ÖCC Kulturtasche

Zwei schwarze Kulturtaschen mit weißem ÖCC-Logo mit einem großen Hauptfach sowie mehreren kleinen mit Reißverschlüssen verschließbaren Taschen.



Das Camping-Kochbuch – Rezepte für Reiselustige

80 unkomplizierte Rezepte auf 160 Seiten inkl. vielen Camping-Tipps und nützlichen Checklisten!



ÖCC Gutschein 10 €

Einlösbar für ÖCC Shop, ÖCC Mitgliedsbeitrag, Clubtreffen und CampTours.

# **JETZT!**Halber Preis für 2018

#### Freunde werben & beitreten:

- > www.campingclub.at
- **)** © 01 713 61 51





### "Eine Umfrage zeigt, dass die Zahl der Camper in Zukunft weiter steigen wird."

Roland Fibich, Chefredakteur

Dass unsere allerliebste Freizeitbeschäftigung, das Campen, in Österreich und Europa immer beliebter wird, pfeifen ja mittlerweile schon die Spatzen von den Dächern. Wie aber sieht es genau mit der Einstellung der Österreicherinnen und Österreicher zum Urlaub mit Wohnmobil, Wohnwagen und Zelt aus? Um das herauszufinden, hat sich der ÖCC am großen Reisemonitoring des ÖAMTC beteiligt: einer repräsentativen

Umfrage, mit der alljährlich das Reiseverhalten der Bevölkerung erforscht wird. Gleich vorweg: Die Ergebnisse sind schon einigermaßen überraschend.

So zeigt sich vor allem, dass das Potenzial für Campingurlaub im In- und Ausland noch lange nicht ausgeschöpft ist. Denn während derzeit nur etwa sieben Prozent der Gesamtbevölkerung angeben, dass sie mindestens einmal im Jahr campen, können sich 14 Prozent vorstellen, dies "auf jeden Fall" und weitere 15 Prozent "vielleicht" in den kommenden fünf Jahren zu tun.

Allerdings kommt für eine knappe Zwei-Drittel-Mehrheit der Österreicher diese Reiseform weiterhin "eher nicht" (13 Prozent) oder "sicher nicht" (51 Prozent) in Frage. Interessant: Die Camping-Begeisterten sind eher jüngeren Alters, die meisten Camping-Skeptiker finden sich jenseits der 60-Jahres-Grenze. Gefragt nach den Gründen geben Letztere vor allem an, dass es schlichtweg die eige-



Camping ist im Trend

ne Bequemlichkeit sei, die sie vom Campen abhalte. Offenbar wissen die Skeptiker also nur wenig über die Annehmlichkeiten, die moderne Campingplätze so zu bieten haben. Weitere Begründungen (oder wenn man so will auch Vorurteile) lauten unter anderem: Das ist mir zuviel Aufwand! Ich möchte keine Gemeinschaftsduschen bzw. Gemeinschafts-WCs! Ich bevorzuge generell Ho-

tels! Oder schlicht: Das interessiert mich einfach nicht! Interessanterweise nennen allerdings nur zwei Prozent der Befragten die Wetterabhängigkeit des Campens als Grund für ihre ablehnende Einstellung.

Bei den Camping-Formen (hier waren Mehrfachnennungen möglich) haben das Zelt und das Wohnmobil mit jeweils 47 Prozent die Nase vorne. Auf den Plätzen folgen Urlaub mit dem Wohnwagen (38 Prozent) und im Mobilheim (32 Prozent). Für die neue Form des Luxus-Campings ("Glamping") können sich 21 Prozent erwärmen. Das ist angesichts der Neuheit dieser Campingform eine relativ hohe Zahl.

Insgesamt zeigt sich, dass mit einer weiter stark wachsenden Zahl der Camper zu rechnen ist. Das Wandern in den Bergen wurde vor Jahren von Touristik-Experten tot gesagt. Heute ist es Trend-Urlaub. Das könnte auch beim Campen so laufen.

#### Club

6 Club-News

Neue Website und viele neue Vorteile.

#### Reise

Auf in den Norden!

Eine Campingreise quer durch das magische Finnland.

12 Berge und viel mehr

Ausflugs-Tipps rund um Zell am See.

14 48 Stunden in Bregenz

Attraktionen zwischen See und Pfänder.

- 15 Camping- & Stellplatz-Tests
- 18 Umweltzonen in Europa

Worauf man mit einem Camper achten sollte.

20 Reise-News

Was ist los in der Camping-Szene?

#### **Technik**

24 Weinsberg CaraSuite

Was kann dieses günstige Mobil wirklich?

26 Hymercar Free 600

Kompakt, citytauglich und praktisch.

28 Eriba Troll 530 Ocean Drive

Die Wohnwagen-Legende im Check.

#### Rubriken

- 21 Campingküche
- 30 News
- 30 Impressum
- 33 Horoskop
- 34 Marktplatz
- 35 Cartoon









ANKÜNDIGUNG

#### Abcampen 2018

Das traditionelle Abcampen im Herbst führt den ÖCC diesmal ins Herz von Kärnten, an das Südufer des reizvollen Ossiacher Sees. Von 5. bis 7. Oktober wird die Familie Hartinger/Ertl vom "Seecamping Berghof" unser Gastgeber sein. Der Platz ist terrassenförmig angelegt und hat einen direkten Zugang zum See. Wenn das Laub der Bäume in den prächtigsten Farben schimmert und sich im See spiegelt, erleben wir gemeinsam ein Stück vom goldenen Herbst. Die Details stehen noch nicht ganz fest, aber es wird wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Besichtigungen, Stadtführung, gemütlichem Austausch, gemeinsamen Essen, plus etwas Zeit für eigene Erkundungen geboten. Der ÖCC würde sich über eine zahlreiche Teilnahme freuen: Merken Sie sich den Termin bitte gleich vor. Ihre Anmeldungen nehmen wir gerne ab sofort an. Per E-Mail an office@campingclub.at oder unter der Telefonnummer 01 713 61 51.



**SFRVICE** 

#### Neue ÖCC Website

Seit Ende Mai zeigt sich die ÖCC Website in einem neuen Design. Ziel war es, die Informationen übersichtlicher anzuordnen und mehr Platz für schöne Bilder zu haben. Immer mehr Nutzer greifen mit mobilen Endgeräten (Smartphone oder Tablet) auf die ÖCC-Seite zu. Daher wird bei der neuen Seite der abgerufene Inhalt auf die jeweilige Bildschirmgröße angepasst. So lässt sich der angezeigte Text besser lesen. Auch die Suchfunktion haben wir verbessert, sollten Sie einen gewünschten Inhalt mal nicht gleich finden. Was gleich geblieben ist, dass Sie sich

erstmalig - auch als Mitglied - auf der Website für den Mitgliederbereich registrieren müssen. Nach dem Login können Sie Ihre Daten verwalten, eine Kleinanzeige für gebrauchte/neue Campingfahrzeuge oder -gegenstände einstellen oder ein Reiseinfoset für Ihren nächsten Urlaub anfordern. Ein weiterer Vorteil: Im eingeloggten Zustand brauchen Sie Ihre Daten nicht mehr eingeben, wenn Sie im ÖCC Online-Shop etwas kaufen. Das ÖCC-Team hofft, die Umsetzung ist gut gelungen und Sie fühlen sich damit bestens über die Welt des Campings informiert.



Mitten im Grünen im steirischen Schilcherland liegt hier eine Ferienanlage für die ganze Familie. Eingebettet in der beschaulichen Hügellandschaft der Weststeiermark, vermittelt Sulmtal Camping & Appartements Natur und Ruhe. Mit 36 parzellierten Stellplätzen in einer schönen Landschaft bietet die Ferienanlage ein exklusives Ambiente und bedient mit einem hohen Maß an Komfort und Annehmlichkeiten auch die Wünsche anspruchsvoller Campinggäste. Das Kipferlbad, ein Naturbadeteich mit eigenem Restaurant, großem Kinderspielbereich, zahlreichen Sportmöglichkeiten, der Sulmtal-Radweg (von der Koralpe bis Bad Radkersburg) und das vielseitige kulinarische Angebot mit hervorragender steirischer Küche bieten der ganzen Familie eine erholsame Auszeit vom Alltag.

Vorteil: ÖCC Mitglieder erhalten das ganze Jahr über 10 % Rabatt auf die Campinggebühren. **Info:** www.wohnwagen-strohmeier.at



NEUER ÖCC PARTNER

#### Austria Camp Mondsee

Jeder Campingurlaub, ob im Wohnwagen, im Zelt oder im Campingbus, ist individuell. Genauso individuell ist das Austria-Camp direkt am Mondsee. Es bietet jedem Gast, ob jung oder alt, ein unvergleichliches Erlebnis. Dazu gehört natürlich das freundliche Team, das mehr als nur Pauschalangebote für die Gäste bereithält. Ein völlig neu gestalteter und moderner Eingangsbereich bietet ein Mehr an Service. Ein besonderes Plus ist auch der Standard der neuen Sanitäranlagen. Trotz Urlaub in unberührter, freier Natur erfüllen die Anlagen die höchsten Ansprüche und garantieren einen sorglosen Urlaub. Durch den ruhigen Standort fernab befahrener Straßen können sich kleine und große Kinder in Ruhe und vor allem in Sicherheit austoben. Das vielfältige Freizeitangebot lockt aber auch zu einem abwechslungsreichen Aktivurlaub.

Vorteil: ÖCC Mitglieder erhalten das ganze Jahr über 10% Rabatt auf die Campinggebühren. **Info:** www.austriacamp.at



Der ganzjährig geöffnete Campingplatz befindet sich in Bad Gastein in sonniger Gebirgslage mit Blick auf den weltberühmten Kurort. Der Platz bietet 100 bis 220 m² große XXL-Komfortstellplätze mit Gas-, Strom-, Wasser- und Abwasseranschluss. Die sanitären Einrichtungen sind großzügig, gut gepflegt und im Winter beheizt. Ob Familienurlaub, Erholung und Entspannung oder Aktivurlaub: Der Aufenthalt wird zu allen Jahreszeiten zu einem unvergesslichen Erlebnis. In den komfortablen Miet-Bungalows können vier Erwachsene oder zwei Erwachsene und drei Kinder mit "Ferienhausfeeling" urlauben. Verschiedene Wohnungstypen von 30 bis 100 m<sup>2</sup> stehen zur Verfügung Gratis-WLAN, ein Saunabereich mit drei Saunen, ein Ruheraum und ein Saunagarten, sowie ein beheiztes Freibad stehen zur Verfügung. Vorteil: ÖCC Mitglieder erhalten 10% Rabatt auf die Campinggebühren während der ganzen Saison. Info: www.kurcamping-gastein.at



NEUER ÖCC PARTNER

#### **Camping Murinsel**

Die Campinganlage Murinsel zählt zu den schönsten und beliebtesten Campingplätzen im Murtal. Am Ortsrand der nur 1.000 Einwohner zählenden Gemeinde Großlobming gelegen, erstreckt sich dieses erholsame Areal über 50.000 m² und bietet 80 Stellplätze für Wohnmobile, Wohnwagen und Zelte. Die Stellplätze sind durchschnittlich 100 m<sup>2</sup> groß und verfügen über Wasser-, Strom- und großteils Abwasseranschluss. Die Gäste schätzen die familiäre und entspannte Atmosphäre sowie das niveauvolle, unaufdringliche Freizeitangebot. Die ruhige und dennoch zentrale Lage bietet allen Campern die Möglichkeit, Entspannung, Natur und Aktivitäten miteinander zu verbinden. Ein Gasthaus mit 60 Sitzplätzen und ein Kinderspielplatz befindet sich innerhalb der Anlage. Für Hunde gibt es eine Bademöglichkeit im Teich sowie eine Hundedusche.

Vorteil: ÖCC Mitglieder erhalten 10 % auf die Stellplatz- und Personengebühr (ausgenommen Hauptsaison). Info: www.camping-murinsel.at



"Wir lassen die Korken knallen auf das wunderbare Reisemobil-Ziel Finnland."

Von Martin Häußermann Fotos: Häußermann

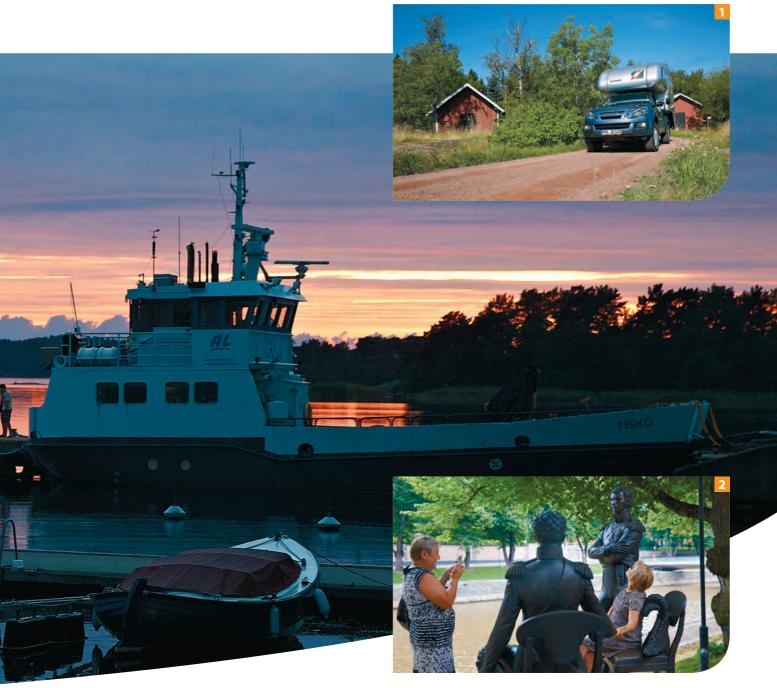
Moskitos. Mückenstiche. Das ist es, was viele Menschen von Finnland erwarten. Aber sie täuschen sich. Auf unserer 14-tägigen Tour haben wir von Moskitos weder etwas mit- noch von ihnen abbekommen. Und dennoch ist das östlichste Land Skandinaviens bestechend schön. Und vollkommen stressfrei.

Die Finnen ticken einfach anders. Das erfahren wir schon an Bord der Finnstar, wo wir Kapitän Juha Suominen kennenlernen, den wir ausnahmsweise auf seiner Brücke besuchen dürfen. Der Mann ist die Ruhe in Person. Aber anders lässt sich so ein 220 Meter langes Schiff, das bis zu 500 Passagiere

und auf 4200 Lademetern jede Menge Lkw, Autos und natürlich Wohnmobile von Travemünde nach Helsinki transportiert, wohl auch nicht kommandieren.

#### Olli Rinne kommandiert gleich eine ganze Flotte.

Die passt locker auf den Anhänger hinter seinem Sprinter, kann ohne Mühe von zwei Personen zu Wasser gelassen werden und von denen auch lautlos und abgasfrei fortbewegt werden. Ollis Unternehmen "Feelthenature" organisiert Kanutouren durch den Nuuksio Nationalpark. Außer den kleinen Platschern, die beim Einstechen der Paddel ins Wasser entstehen, herrscht himmlische Ruhe. Sacht gleiten



die Kanus über den spiegelglatten und glasklaren See. Für Adrenalinjunkies ist das nichts. Aber wer Tiefenentspannung sucht – bitte sehr.

Richtig entspannt wirkt auch Yrjö Sahlstedt, den wir vor der Touristen-Information in Hanko treffen. Der Architekt im Ruhestand war einmal Stadtbaumeister der südlichsten Stadt Finnlands und weiß heute eine Menge zu erzählen über den ehemaligen Kurort, seine Geschichte, die Menschen und natürlich die Architektur der filigranen Holzvillen im Kurpark. Weil wir ins Zentrum Hankos geradelt sind, entscheiden wir uns für eine Stadtführung per Bike: "Da kann ich Euch noch viel

mehr zeigen." Zunächst einmal den Wasserturm, von dessen Galerie wir einen Panoramablick über die Hafenstadt mit der großen Geschichte haben. Dann geht's quer durchs Villenviertel, zur Schule, für deren Umbau Yrjö verantwortlich zeigte, an den Strand mit seinen kleinen Umkleidehäuschen und dann in den Kurpark. Mit Kuren wird in Hanko kein Geld mehr verdient, aber mit Autos, wie Yrjö erzählt: "70 Prozent aller Autoimporte Finnlands laufen über Hanko. Hier legen die schwimmenden Parkhäuser an, noch im Hafen werden die Autos auf finnische Bestimmungen umgebaut." Hanko ist der einzige finnische Hafen, der ganzjährig eisfrei bleibt. Aus den geplanten eineinhalb Stunden

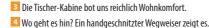
#### **INFOS**

Fahren: Innerorts gilt Tempo 50, außerorts sind 80 km/h erlaubt, auf breit ausgebauten Straßen 100 km/h und auf Autobahnen 120 km/h. Der Reisende tut gut daran, sich an diese Limits zu halten, denn die Bußgelder sind drastisch. Schon eine geringfügige Überschreitung kostet innerorts 85 Euro. Dafür ist Stau für die Finnen ein Fremdwort. Lediglich in Helsinki und Umgebung ist mit höherem Verkehrsaufkommen zu rechnen.

#### **Weitere Infos:**

Umfangreiche Informationen über Finnland und seine Regionen finden sich auf der Homepage des Tourismusbiiros Visitfinland (www.visitfinland.com)







#### Info

Anreise: Mit der Fähre geht's am schnellsten und erholsamsten. Die Nachtfähre von Finnlines bringt Reisemobil und Passagiere von Travemünde nach Helsinki, wo man nach einem Frühstück auf dem Schiff erholt seine Reise antritt. Natürlich fährt Finnlines auch wieder zurück. Die einfache Fahrt für zwei Personen in einem Reisemobil plus Innenkabine ist in der Nebensaison ab rund 850 Euro zu haben (exakte Tarife unter www.finnlines.com). Inselhopper kommen von Åland mit einer kurzen Fährverbindung auch nach Stockholm und reisen von dort durch Schweden und Dänemark auch auf dem Landweg zurück, was allerdings mindestens zwei weitere Tage in Anspruch nimmt. Reisezeit: Die finnischen Touristiker behaupten natürlich, das Land sei zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Wir bevorzugen die Sommermonate von Juni bis Ende August. Zwar gibt es in Finnland keine staatlich festgelegten Ferientermine - jede Schule legt das selbst fest - doch ist erfahrungsgemäß im Juli auf den Campingplätzen am meisten los. Landestypisches: Finnland lebt zeitversetzt von Mitteleuropa. Auf der Fähre stellt man die Uhr eine Stunde vor. Bezahlt wird in Euro, so bleiben die Preise vergleichbar. Generell sind die Lebenshaltungskosten in Finnland höher als in Österreich, was besonders in Restaurants und dort besonders bei alkoholischen Getränken deutlich wird.

Stadtführung werden drei. Wir essen im Hafen noch eine schmackhafte Lachssuppe und reden über Gott, die Welt, aber auch über die russischen Nachbarn, die Hanko schon belagerten. Für Yrjö sind die Russen zwar keine Bedrohung mehr, aber richtig warm wird er mit ihnen nicht mehr.

Richtig heiß wird's in der Sauna. Es geht nicht ohne, wenn man nach Finnland reist. Die Fasssauna auf dem Camping Silversand, die wir ganz für uns allein haben, bietet Entspannung pur. Die Betreiber haben ein altes Holzfass zur Sauna für zwei Personen umbauen lassen und dieses direkt am platzeigenen Strand aufgebaut. Zur Abkühlung geht's ins Meer. Herrlich. Herrlich ist auch das, was Magnus Ekström für uns gekocht hat. Es ist das kulinarische Highlight auf einer Reise, auf der wir mehr als nur einmal wunderbar gegessen haben. Magnus führt in Hanko das Restaurant På Kroken (deutsch: Am Haken). Die Tätowierungen auf den Armen des bulligen Kochkünstlers erzählen von seiner Vergangenheit als Seemann, die Platte mit Muscheln, Garnelen, Langusten und einem ganzen Hummer von seinen handwerklichen Fähigkeiten. "Meeresfrüchte haben einen sehr feinen Eigengeschmack. Da muss man mit Gewürzen sparsam sein, sonst übertüncht man alles", verrät der Mittvierziger das Geheimnis dieses einmaligen Geschmackserlebnisses. Dass die Ware fangfrisch ist, versteht sich in einem Restaurant direkt am Meer von selbst.

Restaurants gibt's in Turku auch auf dem Wasser. Zahlreiche Restaurantschiffe liegen am Ufer des kanalisierten Flusses Aura, der die Ostsee mit dem Zentrum der Universitätsstadt verbindet. "Turku ist die älteste Stadt Finnlands, die Wiege der finnischen Kultur und war auch finnische Hauptstadt", erzählt uns Birgit Griese-Saarinen. Doch als nach Ende des russisch-schwedischen Kriegs Finnland an Russland fiel, verlegte Zar Alexander die Hauptstadt im Jahr 1812 kurzerhand in das bis dahin unbedeutende Helsinki, einfach weil es von Sankt Petersburg aus besser erreichbar war. Das stört heute in Turku niemanden mehr, weiß die gebürtige Deutsche, die vor gut 20 Jahren als Studentin der Skandinavistik nach Turku kam und hängen blieb. Etwa ein Drittel der 180.000 Seelen sind heute Studenten, was im Stadtbild deutlich sichtbar ist.

"Die Finnen sind gastfreundlich, lieben Eiscreme und sind insgesamt sehr pragmatisch denkende Menschen", berichtet die Wahlfinnin. Das merkt man auch bei der Verkehrspolitik. "Alle Fähren, die eine Brücke ersetzen, sind in Finnland kostenlos", erzählt uns Birgit Griese-Saarinen. Das erleben wir auf der Inselgruppe von Iniö, wo wir für eine Strecke von 15 Kilometern gleich zwei Mal übersetzen müssen. Die Fähre durch die Schären, die uns erst nach Kökar und am anderen Tag nach Långnäs bringt, kostet eine Stange, dafür sind im Tarif von gut 450 Euro gleich beide Teilstrecken drin, obendrein bekommen wir auf der Reise zumindest einen Teil der rund 80.000 Eilanden zu sehen, die gemeinsam die autonome Inselgruppe Åland bilden. Völkerrechtlich gehört Åland zwar zu Finnland, doch wird hier ausschließlich schwedisch gesprochen.



Die Schärenbewohner sind ein bisschen eigensinnig. Muss man wohl auch sein, wenn man hier Bier braut, das beste Bier Skandinaviens, wurde uns gesagt. Das überprüfen wir bei einem Besuch der Brauerei Stallhagen. Dort kredenzt uns Mitinhaber Christian Ekström sein "Wrack-Bier". "Taucher haben aus dem Wrack eines Segelschiffs, das 1843 vor Mariehamn gesunken ist, alte Bierflaschen ge-

borgen. Davon habe ich drei Flaschen gekauft und an der Universität in Helsinki analysieren lassen", berichtet der Jungunternehmer. Auf dieser Analyse basiert das Braurezept des Flaggschiffs unter den Stallhagen-Bieren, das stilecht in Flaschen mit Korkverschluss abgefüllt wird. Wir lassen die Korken knallen – auf Stallhagen, auf Åland und auf das wunderbare Wohnmobil-Reiseziel Finnland.

#### **INFOS**

Camping: Finnland hat ein flächendeckendes Netz an Campingplätzen. Außerhalb darf man höchstens auf Privatgelände mit ausdrücklicher Erlaubnis des Besitzers übernachten, zum Beispiel vor Restaurants. Wir haben auf unserer Reise folgende Campingplätze besucht: Region Helsinki: Sun Camping Espoo (www.suncampina.fi). Hanko: Camping Silversand (www.cornia.fi), Region Turku: Ruissalo Camping (www. visitturku.fi/en/ruissalo-camping\_-0), Åland: Sandvik Gästhamn 6 Camping, Munvervan, AX-22730 Kökar, Tel. +358 18 55911. Gröna Uddens Camping, Östernäsvägen 26, AX-22100 Mariehamn, Tel. +358 18 21121.

#### Finnland im Mietmobil:

Der Dethleffs-Ableger Mc Rent betreibt in Helsinki eine Vermietstation, Kosten je nach Fahrzeuggröße und Saison zwischen 70 und 140 Euro pro Tag.







## Im Herzen der Alpen

Ausflugstipps rund um Zell am See—Kaprun.

"30 Gipfel sind bei schönem Wetter von der Schmitten, dem Hausberg hoch über Zell am See, zu sehen."

- In der Sigmund-Thun-Klamm.
- 2 Fantastisches Berg-See-Panorama.
- 3 Am Kitzsteinhorn: Hier sind die Alpengipfel scheinbar zum Greifen nah.
- 4 Radausflug mit Aussicht.

"Gletscher-Berg-See" lautet der Werbeslogan der Region Zell am See-Kaprun. Hier warten so viel Abenteuer, so viel Natur, so viel Alpen, so viel Höhe, so viele Möglichkeiten und Abwechslung, dass man einen Monat hier verbringen und jeden Tag etwas anderes unternehmen könnte. 2,7 Millionen Nächtigungen pro Jahr zeichnen die Region für Sommer- wie Winteraktivitäten aus. Hier urlaubt man am Schnittpunkt mehrerer Täler, ganz nah bei den Hohen Tauern, umgeben von unzähligen 3000 Meter hohen Bergen auf der einen und den Pinzgauer Grasbergen auf der anderen Seite.

Nationalpark Hohe Tauern. Vom Familienausflug bis zur Besteigung des höchsten Berges Österreichs ist hier alles möglich. Saumpfade und Goldwaschplätze zeugen von der Rolle der Hohen Tauern in früheren Zeiten. Mit dem Bau der Großglockner Hochalpenstraße wurde die imposante Bergwelt der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Höhen, die sonst nur Bergsteigern vorbehalten sind, kann man hier mit dem Auto, dem Motorrad oder wenn man will - mit dem Fahrrad erreichen.

Wasser. In den Hohen Tauern ist es in Form von Gletschern, Bächen, Flüssen und Wasserfällen allgegenwärtig und bei Wanderungen fast ständiger Begleiter. Wasser speist unsere Seele und die Neugier der Kinder. Auf der Salzach oder Saalach ist es ungestüm, und Abenteuerlustige wollen dort raften,

Canyoning betreiben oder mit dem Kajak fahren. Im Zeller See wirkt es mächtig und ruhig zugleich. Dort lädt es uns im Sommer zum Baden im Strandbad, zum Boot fahren oder surfen. Wenn es im Winter sehr kalt ist, kann man auf ihm eislaufen oder Eisstock schießen.

Kitzsteinhorn. Das erste Gletscherskigebiet Österreichs ist bereits Mythos. Modernste Technik bringt täglich tausende Menschen aus vielen Nationen auf über 3000 Meter Höhe in eine Gletscherlandschaft, um die sich die höchsten Gipfel Österreichs versammeln – alle zum Greifen nah. Dort oben kann man die Gipfelwelt 3000 mit Nationalpark Galerie, Museum und Aussichtsplattform besuchen. Freilich geht es in den Top-Skigebieten quirlig zu. Und man will nicht darüber nachdenken, wie sehr wir Menschen hier in die Natur eindringen. Aber die Skigebiete sind so groß, dass sich die vielen Menschen dort oben gut verteilen.

Zell am See. Die romantische Stadt mit ihren malerischen Gässchen, dem Casino und historischen Gebäuden ist jedenfalls einen Besuch wert. Kaprun ist ein legendärer Urlaubsort unterhalb des Gletschers und steht für Natur, Tourismus und Kultur. Die Burg stammt aus dem 12. Jahrhundert und hat historische und kulturelle Bedeutung. Ganz in der Nähe finden sich die Orte wie Bruck an der Großglocknerstraße mit beleuchteter, kilometerlanger Rodelbahn. Fusch lockt mit seinem Wild- & Frei-

Von Anton Sima Fotos: www.zellamsee-kaprun.com





zeitpark Ferleiten und der imposante Talschluss von Saalbach Hinterglemm mit Hochseilgarten und zwei Kilometer langem Baumwipfelweg.

Tauern Spa. Egal, ob im riesigen Tauern Spa in Kaprun mit elf Pools und zehn Saunen, im Hallenbad in Zell am See, im Hotel oder am Campingplatz: Die Wasserund Saunawelt bietet wärmende Abwechslung nach ein paar kalten Skitagen. Ganz besonders reizvoll ist es, im dampfenden warmen Wasser zu baden, wenn dicke Schneeflocken vom Himmel fallen und es auf den Bergen stürmt.

Erlebnisse. Die Freizeitmöglichkeiten hier und in der Umgebung sind so vielseitig und umfangreich, dass wir hier nur einen kleinen Teil nennen können: Krimmler Wasserfälle, Klettersteige, Klammen, Pferdemuseum,

Bergbaumuseum, Erlebnissägewerk, Sternwarte, Alpenrundflüge, u.v.m.

Camping. Die Camingplätze sind idealer Ausgangspunkt, um die vielseitige Gegend zu erkunden. Sie sind allesamt gut ausgestattet und auch im Winter geöffnet. Wenn jährlich hier der Triathlon stattfindet, suchen sich viele Teilnehmer einen der schönen Campingplätze als Quartier.

#### **CAMPINGPLATZ**

Panorama Camp Zell am See 5700 Zell am See

www.panoramacamp.at

#### Seecamp

5700 Zell am See

www.seecamp.at

#### Sportcamp Woferlgut

5671 Bruck/Großglocknerstraße

www.sportcamp.at

#### Camping zur Mühle

5710 Kaprun

www.campkaprun.at

#### Infos:

www.zellamsee-kaprun.com

## ÖCC Shop



**Camping Card ACSI 2018** 

Ermäßigungskarte für die Nebensaison: Profitieren Sie europaweit auf über 3.300 Plätzen von einem Fixpreis zu je 11 €, 13 €, 15 €, 17 € oder 19 €. Preis zzgl. Porto

€ 16,95

#### ADAC Campingführer Südeuropa 2018

Beschreibung von 2.800 der attraktivsten Campingplätze Südeuropas – inkl. der ADAC-Rabattkarte "CampCard"! Preis zzgl. Porto

€23,<sup>50</sup>



#### Eckregal von DWT

Dieses Eckregal aus strapazierfähigem Material und stabilem Gestänge bietet viel Stauraum für Kleinigkeiten im Zelt oder Vorzelt. Portofrei!

19,90



Ideal zum Wandern, für Bootsausflüge und Campingreisen! In dieser Tasche lassen sich wichtige Utensilien wasserdicht verstauen. Portofrei!

€ 19,90



**The Great Outdoors** 

120 Rezepte für den Camping-

kocher, Zwei-Platten-Herd, Grill und Lagerfeuer mit herausnehm-

barem Booklet für unterwegs.

#### und Stellplatzführer 2018 Zusätzlich zu den 3.319 ACSI-Campingplätzen

**Camping Card ACSI** 

Zusätzlich zu den 3.319 ACSI-Campingplätzen beinhaltet dieses Buch noch 9.000 Wohnmobil-

stellplätze auf denen Sie in ganz Europa zu einem Fixpreis übernachten können. Preis zzgl. Porto

€ **25**,95



€35,00

Preis zzgl. Porto

Mehr Details und Bestellung unter www.campingclub.at/ marktplatz





#### Zwischen Tauernrücken und Ossiacher See

Ja, natürlich ist das klare Wasser des Ossiacher Sees ein Traum für alle, die gerne schwimmen und dem Wassersport frönen. Doch die Natur rund um den drittgrößten Badesee Kärntens hat noch viel mehr zu bieten. Von den Wäldern der Ossiacher Tauern über das Bleistätter Moor bis zu den Gipfeln der Nockberge breitet sich ein sagenhaft schönes Fleckchen Erde aus. Ideal, um sich in einer grandiosen Naturkulisse auszupowern und das Leben zu genießen.

#### Seecamping Berghof: perfekt für Outdoorfans

Ein ausgezeichneter Stützpunkt für Touren aller Art ist Seecamping Berghof am Südufer des Sees. Die Anlage hat für Outdoorfans richtig viel zu bieten und ist ein extrafeines Plätzchen für Wanderer, Kletterer und Biker. Übernachtungsmöglichkeiten gibt es hier vom Campingstellplatz über Mietwohnwagen und Mobilheime bis hin zur Ferienwohnung. Besonders komfortabel sind die Lärchenholzhäuschen im neuen Feriendorf Berghof.

#### Lässige Mountainbiketrails praktisch vor der Haustür

Direkt vor dem Campingplatz beginnen bereits die ersten Mountainbiketrails, zum Beispiel hinauf auf die Ossiacher Tauern. Im Angebot sind auch geführte Biketouren mit Abstechern zu versteckten Waldseen, Bergbauernhöfen und Ruinen. Berghof-Gäste können außerdem mit dem kostenlosen Radbus (im Rahmen der Erlebnis-Card) nach Spittal oder Tarvis fahren und dort ihre ganz persönliche Biketour starten.

**Info:** www.seecamping-berghof.at



NEUE BÜCHER

#### Womo-Verlag

Wohnmobil-Reisende kennen und schätzen die Reiseführer aus dem deutschen Wohnmobil-Verlag.

Die Bücher enthalten jeweils zehn sorgfältig recherchierte Touren, die auf Detailkarten mit genauer Markierung von Stellplätzen, Verund Entsorgungsstationen und Campingplätzen eingezeichnet sind. Weiters gibt es viele Vorschläge für Wandertouren und kulturelle Besichtigungen. Auch der Genuss von Köstlichkeiten der Region, Bademöglichkeiten und Natursehenswürdigkeiten finden Erwähnung. Für die Übernachtung gibt es über 100 Vorschläge von freien und offiziellen Plätzen mit einer genauen Anfahrtsbeschreibung, Ausstattung und GPS-Koordinaten.

Ganz neu im Portfolio sind: "Mit dem Wohnmobil nach Lothringen" (18,50 Euro plus Versand) und "Mit dem Wohnmobil in die Französischen Alpen" (21,45 Euro plus Versand). Ab sofort sind diese beiden Bände, aber auch viele andere Titel im ÖCC-Online-Shop erhältlich.

Info: www.campingclub.at/shop



#### Section Control auf "Autoputs"

In Serbien wird die Durchschnittsgeschwindigkeit eines Fahrzeugs seit Herbst 2017 unter anderem durch eine sogenannte Abschnittskontrolle ("Section Control") ermittelt. Beim Passieren einer Mautstelle werden die Uhrzeit und die Mindestfahrdauer bis zur nächsten Mautstelle, die sich aus der Entfernung und der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ergibt, auf dem Kassenbon vermerkt. Erreicht man die folgende Mautstelle früher als kalkuliert, muss man zwangsläufig zu schnell unterwegs gewesen sein. Die Konsequenz ist eine saftige Strafe, die meist an Ort und Stelle bezahlt werden muss. Da diese Regelung außerhalb Serbiens noch nicht genügend bekannt ist, sind Fahrer aus dem Ausland derzeit überdurchschnittlich betroffen.

Laut Auskunft der serbischen Regierung soll die Maßnahme die Sicherheit auf Serbiens Straßen erhöhen und Autofahrer bereits im Vorfeld abschrecken, zu sehr aufs Gas zu treten. Vor allem die Autobahnen A 1 (Horgos-Belgrad-Nis) und A 3 (Lipovac-Belgrad) sind wichtige Transitrouten in Richtung Türkei und Griechenland.



DACHSTEIN

#### Einsam, wild, rau

Der Dachstein, der wohl prominenteste Gebirgsstock der nördlichen Kalkalpen, birgt unzählige Geheimnisse. Wege und Umwege, überlaufene und gottverlassene Routen locken Kletterer, Wanderer und Abenteurer. Die Karseen und Höhlenkirchen des Dachsteins, seine Almen und Naturtheater, die Gaudi in den Hütten und seine Bibelsteige sind nur einige der Themen dieses Bild- und Textbandes. Die Fotografien führen durch alle Wetter und Jahreszeiten. Sie spiegeln den gegenwärtigen Gesamtzustand des Massivs wider. Verantwortlich ist ein Autorenkollektiv: Bodo Hell als Alpenhirt über Jahrzehnte im Gebiet tätig, berichtet aus persönlicher Erfahrung. Elsbeth Wallnöfer, Volkskundlerin, durchforstet mit kritischem Blick historische und aktuelle Quellen. Und Peter M. Kubelka, Fotograf, hat keine Strapazen gescheut, unterschiedlichste Motive einzufangen.

Wilder Dachstein. Von Elsbeth Wallnöfer und Bodo Hell. Mit Fotos von Peter Kubelka. Erschienen im Verlag Anton Pustet. Hardcover, 192 Seiten. € 29,-.



CAMPINGKÜCHE VON CARADO

#### The Way of Taste

Unter dem Motto "Ein Jahr. Drei Länder. 24 Köche." hat der Reisemobilhersteller Carado aus dem deutschen Allgäu ein einzigartiges Projekt gestartet: "The Way of Taste". Zusammen mit Profiköchen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz beweist der Reisemobilhersteller, dass Caravaning auch Genuss für den Gaumen bedeuten kann. Statt Convenience-Produkten und dem ewig gleichen Steak vom Grill darf es auch mal Sterneküche sein. Auf die richtigen Zutaten, etwas Kreativität und den Spaß am Kochen kommt es an.

Die faszinierenden Reportagen und die Rezepte zum Nachkochen sind zu finden unter www.thewayoftaste.de.

MICHAEL REIS, Restaurant Johanns, Waldkirchen, Deutschland, www.restaurant-iohanns.de

#### "DER LETZTE SPARGEL"

Auf dem Salzstein gegarte Bachforelle mit gedämpften Bleichspargel, weißen Erdbeeren, Rahm & Getreide

ZUTATEN FÜR ZWEI PERSONEN: 1 Stk. Bachforelle 600-800 g, 6 Stangen weißen Spargel, 8 Stk. weiße Erdbeeren, 20 g Amaranth (gepufft), 40 g Sauerrahm, 40 g Creme Fraiche, 1/2 Stk. Limette, 2 EL Schnittlauch (fein geschnitten), 2 Zweige wilde Kamille Außerdem: Distelöl, Spargelessig, Salz, Kapuzinerkresseblätter, Quatre Epices (Gewürzmischung)

**ZUBEREITUNG:** Die Forelle sorgfältig filetieren und entgräten. Einen Salzstein im vorgeheizten Backofen bei 120 Grad zirka 30 Minuten aufheizen. Den Stein aus dem Ofen nehmen und die Forellenfilets mit der Hautseite nach unten auf den Salzstein legen. Bei Zimmertemperatur zirka zehn bis zwölf Minuten garen. Anschließend den Fisch vorsichtig vom Salzstein nehmen, die Haut abziehen und mit Distelöl bestreichen. Mit Salz würzen. Für den gedämpften Spargel, die Stangen gründlich Schälen und in gleichmäßig dünne Scheiben (2–3 mm) schneiden. Die Spargelscheiben auf einen kleinen Streifen Backpapier leicht überlappend auflegen. Nun einen Topf mit etwas Wasser zum kochen bringen und die wilde Kamille hineingeben. Einen Bastkorb darüber stellen und die beiden Backpapierstreifen mit dem Spargel hineingeben. Den Deckel schließen und für zirka 8-10 Minuten bissfest dämpfen. Den gepufften Amaranth mit 4 EL Distelöl verrühren und mit Salz und Quatre Epices abschmecken. Sauerrahm und Creme Fraiche in einer kleinen Schüssel zusammen verrühren mit Saft und Schale einer halben Limette abschmecken, in eine kleine Dosierflasche füllen und bis zur Weiterverwendung kühlen. Die weißen Erdbeeren kurz waschen, halbieren und mit dem fein geschnittenen Schnittlauch und einigen Tropfen Distelöl vermischen. Kurz vor dem Anrichten, die Kapuzinerkresseblätter mit etwas Spargelessig marinieren. Info: "Der letzte Spargel" wird traditionell immer am 24.6 dem Johannistag gestochen.





MOBITO

#### Das Mobilitätsservice des ÖAMTC

Fahrzeugbesitzer, die einen Überblick über laufende Kosten behalten wollen oder sogar ein Fahrtenbuch führen müssen, stehen oftmals vor einem großen Organisationsaufwand. Unterstützung dabei bietet das gratis Service mobito des ÖAMTC egal ob am PC, am Laptop oder am Smartphone mit der kostenlosen App.

#### Kosten und Fahrten immer im Blick

Die Anwendung vereint viele nützliche Funktionen: Vielfahrer können mit mobito sowohl private als auch geschäftliche Fahrten mit nur wenigen Klicks dokumentieren. Das digitale Fahrtenbuch kann bei Bedarf am Computer ausgedruckt und beim Finanzamt eingereicht werden.

Zudem können laufende und einmalige Ausgaben erfasst, der Durchschnittsverbrauch errechnet sowie Rechnungen und Belege mittels Fotofunktion in der Anwendung abgelegt werden. Nutzer behalten so immer den Überblick über alle Kosten. Außerdem können Termine und Aufgaben rund ums Fahrzeug, wie die Pickerl-Überprüfung oder der Reifenwechsel, geplant und verwaltet werden. Wer es leid ist, sein geparktes Fahrzeug in

einer fremden Gegend lange suchen zu müssen, speichert einfach vor dem Verlassen des Wagens den Standort per GPS in der App.

#### Fahrzeuge und Zubehör teilen

mobito erleichtert nicht nur Einzelpersonen die Organisation ihrer Mobilität, sondern unterstützt auch das Teilen von Fahrzeugen mit anderen Personen – beispielsweise innerhalb der Familie oder Nachbarschaft, im Freundeskreis oder sogar mit fremden Personen. Hierfür bietet die Anwendung ein unkompliziertes Reservierungssystem. So können Reservierungen getätigt, Aufgaben unter den Fahrzeugnutzern aufgeteilt und Ausgaben erfasst werden. Zudem lassen sich die anfallenden Kosten auf einzelne Nutzer gerecht verteilen.

Mit mobito ist nicht nur Carsharing im privaten oder öffentlichen Bereich möglich. Die Anwendung unterstützt auch das Teilen von Zubehör, wie Dachbox oder Fahrrad-Heckträger, mit anderen Nutzern.

mobito steht im Web unter www.mobito.at sowie als App für iPhone und Android-Smartphones gratis zur Verfügung.

ÖAMTC | VERSICHERUNGS-SERVICE

#### Reise-Vollkasko\* - unterwegs gut abgesichert

Besonders in den Sommerferien verreisen viele Urlauber mit ihrem Auto – gerne auch ins Ausland. Doch was passiert bei einem Diebstahl, Hagelschaden oder eigenverschuldetem Unfall? Exklusiv für ÖAMTC Mitglieder gibt es dafür die ÖAMTC Reise-Vollkasko\* gültig in ganz Europa. Sie können den Geltungszeitraum von 10 bis 62 Tagen frei wählen. Sichern Sie sich eine günstige Prämie

durch die Zeitwert-Einstufung bei Gebrauchtwagen - auch für Motorrad und Wohnwagen! Mehr unter www.oeamtc.at/versicherung

\*Versicherungsagent: ÖAMTC Betriebe Ges.m.b.H., GISA-7ahl: 23409217

Versicherer: Generali Versicherung AG

#### Fährüberfahrt nur mit gültigem Reisepass

Bei der Reise in den Urlaub setzen viele auf die Fähre als Verkehrsmittel. "Für die Buchung sollte immer ein gültiger Reisepass verwendet werden – mit dem die Überfahrt dann auch angetreten wird", rät ÖAMTC-Touristikerin Kristina Tauer. Hintergrund: In den Reisebüros des Clubs kam es in letzter Zeit häufiger vor, dass Kunden eine Fährüberfahrt mit abgelaufenem Reisepass buchen wollten.

Das ist in zweierlei Hinsicht problematisch: Einerseits akzeptieren die Reedereien in der Regel nur gültige Reisedokumente und behalten sich das Recht vor, die Einschiffung ansonsten zu verweigern. Andererseits: Beantragt man zwischen Buchung und Antritt der Fährüberfahrt einen neuen Reisepass, stimmt die Nummer des neuen Passes nicht mehr mit der bei der Buchung hinterlegten Nummer des alten Passes überein. Stellt die Reederei im Zuge der Einschiffung auch eine nur kleine Abweichung fest, kann die Überfahrt ebenfalls verweigert werden.

"Um böse Überraschungen während der Reise zu vermeiden, raten wir, Personaldokumente aller Mitreisenden regelmäßig auf ihre Gültigkeit zu überprüfen und gegebenenfalls rechtzeitig neue zu beantragen", sagt die Expertin. Nicht nur Fähr-Reedereien schreiben in ihren Beförderungsbestimmungen gültige Personaldokumente vor. Auch bei Flug- oder Busreisen und Kreuzfahrten kann Passagieren mit abgelaufenem Reisepass die Beförderung verweigert werden. Zur Erleichterung der Buchung und Vorbereitung der Fährpassage steht online beim ÖAMTC eine ausführliche Fähren-Checkliste unter www.oeamtc.at/reiseservice zur Verfügung.



- Für Neuabschlüsse und Versicherungsbeginn bis 1.8.2018
- Aktion 3 Monate prämienfrei: Auch für ÖAMTC Sonderklasse nach Unfall\* - Varianten gültig
- \* Versicherungsagent: ÖAMTC Betriebe Ges.m.b.H., GISA-Zahl: 23409217
- Versicherer: UNIQA Österreich Versicherungen AG



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

GESUNDHEITS-TIPP

#### Im richtigen Takt

Er liegt auf Höhe der Nasenwurzel, hinter den Augen, über der x-förmigen Kreuzung der beiden Sehnerven. Die Rede ist vom suprachiasmatischen Nukleus. Er regiert über den gesamten Tagesablauf des Menschen. Verwinkelt geortet und kompliziert klingend ist das Kerngebiet im Gehirn besser unter der Bezeichnung "innere Uhr" bekannt. Der körpereigene Taktgeber bestimmt über unsere physiologische Leistungsfähigkeit und über unser Verhalten. Selbst dann, wenn keine äußeren Zeitgeber vorhanden sind.

Gut zu wissen: Der menschliche Organismus beruht auf einem fein abgestimmten System von Körperfunktionen. Er ist nicht zu jeder Zeit gleich belastbar. Motivation und Tatendrang unterliegen somit phasenweisen Schwankungen. Diese sogenannten zirkadianen Rhythmen werden von unterschiedlichen Parametern -

unter anderem von Nervenimpulsen, Hormonen und nicht zuletzt vom Tageslicht gesteuert. Das Wissen darüber lässt sich gezielt nutzen. Inwiefern?

Mag. Sylvia Neubauer

In der Früh drosselt der Körper die Produktion des schlaffördernden Hormons Melatonin. In Folge steigen Blutdruck, Puls und Körpertemperatur Stoffwechsel und Kreislauf

schalten langsam auf Tagesbetrieb um. Sowohl das Reaktions- als auch das Konzentrationsvermögen sind am frühen Vormittag besonders gut ausgeprägt. Ein idealer Zeitpunkt für Arbeiten, die viel Hirnschmalz erfordern.

Gegen Mittag fordert der Körper eine "Denkerpause" einund das im wahrsten Sinne des Wortes. Beschäftigen Sie sich nun vermehrt mit eher anspruchslosen Tätigkeiten. Ein leichtes Essen sowie Bewegung an der frischen Luft laden angeknabberte Batteriereserven wieder auf. Achtung: Wer dieses Tief umgeht, muss sich nachmittags mit umso hartnäckigeren Gähn-Attacken herumplagen.

Der Nachmittag beschert den meisten Menschen ein zweites Leistungshoch. Nicht nur Kommunikationen jeglicher Art sind begünstigt, auch die Sportschuhe freuen sich auf ihren Einsatz. Die Gründe dafür: Die Muskeln sind zu diesem Zeitpunkt besonders gut durchblutet und auch die Lungen arbeiten auf Hochtouren. Motto der Stunde: Auf zum Training!

Am Abend schaltet der Körper auf Ruhemodus um. Die Zirbeldrüse erhält den Befehl, den Melatoninspiegel wieder anzuheben, Blutdruck und Puls sinken. Der Körper lechzt nach Ruhe. Arbeiten sie in Kooperation mit ihm: Aktive Entspannungsmaßnahmen, etwa in Form von Meditationsübungen fördern einen erholsamen Schlaf.



SICHERHEIT FÜR KÄUFER UND VERKÄUFER

#### Klebenorm DIN 2304 setzt sich durch

Anfang 2016 wurde eine neue Klebenorm veröffentlicht. Seither bahnt sich die DIN 2304 schrittweise ihren Weg in das Bewusstsein der Klebeprofis. Rund 90 Prozent aller Klebefehler sind auf mangelhafte Ausführung und nicht auf die Klebstoffe zurückzuführen. Die DIN 2304 ist daher als Anwendernorm angelegt und bezieht alle Fertigungsprozesse ein. Sie legt Qualitätsstandards für klebtechnische Anwenderbetriebe fest. Für Endkunden heißt das, dass sie die DIN 2304 als Anforderung in ihr Pflichtenheft aufnehmen und mit geringem Aufwand auf normgerechte Verklebungen pochen können. So legt die Norm Sicherheitsklassen fest, anhand derer exakt erfassbar ist, welche Klebungen in welcher Form hätten erfolgen müssen. Die Dokumentationspflicht hierzu liegt bei der ausführenden Werkstatt. Für ausführende Betriebe und Händler bedeutet dies zunächst einen gewissen Aufwand für Mitarbeiter-Schulungen und Dokumentation. Aus dem anfänglichen Fleiß leiten sich dann schnell Vorteile ab. Ein Beispiel für Verklebungen, die extremen Kräften ausgesetzt sind aus dem Bahnbereich: Der Kopf des ICE-T besteht aus glasfaserverstärktem Kunststoff und muss zur Verbindung mit der Aluminiumstruktur des Wagenkastens geklebt werden. Bei Geschwindigkeiten bis 230 km/h wirken massive Kräfte auf das Führerhaus des Schnellzuges. Ein anderes Verfahren als das Kleben wäre undenkbar. Bei der Herstellung von Reisemobil und Caravan gehört das Kleben und Dichten schon seit Anbeginn zu den zentralen Verfahren. Umso

wichtiger ist es, dass dieses Verfahren mit der DIN 2304 eine über-

prüfbare Grundlage bekommen hat.

#### **IMPRESSUM**

## Camping

Offizielles Clubmagazin des Österreichischen Camping Clubs 4/2018 Juli/August www.campingclub.at

#### Herausgeber

Österreichischer Camping Club, Baumgasse 129, 1030 Wien

#### Geschäftsführung

Tomas Mehlmauer, Gerald Stoppel, Jürgen Wagner, Tel. 01 713 61 51, www.campingclub.at ZVR 084724932

#### Administration und ÖCC Beratung in allen Campingfragen

Atina Dzeko, Sabine Fuss, Markus Holzer, Julia Wolak Tel. 01 713 61 51, Fax 01 711 99 227 54, office@campingclub.at

Medieninhaber (Verleger) ÖAMTC Verbandsbetriebe GmbH. Baumgasse 129,1030 Wien, Tel. 01 711 99 0 FN 469168d, HG Wien

#### Verlagsleitung

Mag. Claudia Volak

#### Chefredakteur

Roland Fibich

#### **Chefin vom Dienst**

Sabine Fuss, Tel. 01 711 99 227 53

#### Redaktion

Info: www.dekalin.de

Regina Binder, Alex Fischer, Sabine Fuss, Markus Holzer, Martin Häußermann, Sylvia Neubauer, Dagmar Riedl, Anton Sima, Andreas Toifl, Rainer Werner

#### Art Directon/Covergestaltung

Smart Creation, www.smartcreation.at

#### Gestaltung/Layout/Grafiken/ Produktion

Christian Jakl

#### Anzeigenberatung

Medienbüro Reinhart Rosner Tribulzgasse 37, 1230 Wien, Tel. 01 88 98 995, Mobil 0676 542 44 55 reinhart.rosner@aon.at

Anzeigentarif Nr. 28 vom 1.1.2018

#### Bazar-Anzeigen für ÖCC Mitglieder

Sabine Fuss, Tel. 01 711 99 227 53, Fax 01 711 99 227 54

#### Einsendeschluss für Camping Revue 5/2018: 27.07.2018

Bazar-Anzeigen werden nur schriftlich entgegengenommen. Für unverlangt eingehende Manuskripte keine Gewähr.

#### Druck

F. Berger & Söhne Ges.m.b.H., Wiener Straße 21-23, 3580 Horn, gedruckt auf 100 % chlorfrei gebleichtem Papier



Jahresschnitt 2017: Druckauflage: 14.250 Stück





FALLE CAMPINGWELT

#### Für den perfekten Urlaub auf vier Rädern

Startschuss für die schönste Zeit des Jahres: Campingplätze sind geöffnet, Wohnmobile und Wohnwagen sind wieder fahrbereit gemacht. Und die Falle Campingwelt präsentiert neue Modelle in Villach und hat viele Sonderangebote für Campingfans.

Camping-Freunde können sich bei der Falle Campingwelt von den Camping-Trends inspirieren lassen und die Fahrzeuge der Saison 2018 begutachten. Darunter zu besonders günstigen Konditionen über 93 neue Sondermodelle von InterCaravaning, Europas größter Fachhandelskette für Caravaning. Die neue Knaus Sun TI Platinum Selection etwa überzeugt mit zusätzlichen Features wie Tempomat-Cruise-Control, Spurhalteassistent mit Abblendautomatik und Schilderkennung. Bei dieser Sonderedition können Kunden bis zu 20.985 Euro sparen. Neben den Neuheiten warten Aktionen und Angebote aus dem Zubehörbereich sowie praktische Hilfen und Tipps auf die Besucher. Info: www.falle.at



DEUTSCHLAND

#### Caravan Salon Düsseldorf

Bei der weltweit größten Messe für Reisemobile und Caravans präsentieren über 600 Aussteller in 13 Hallen und auf dem Freigelände über 130 Caravanund Reisemobilmarken mit mehr als 2.100 Freizeit-Fahrzeugen.

Die "StarterWelt" wendet sich an Neueinsteiger und ist eine neutrale und herstellerunabhängige Anlaufstelle rund um das Thema Caravaning. Ganz neu ist das Thema "Vermietung von Reisemobilen und Caravans". Hier finden alle Besucher, die gerne einmal einen Urlaub im Reisemobil oder Caravan ausprobieren möchten, eine Anlaufstelle mit Beratung und vielen weiteren Services. Weiters geben Experten in der "StarterWelt" Praxistipps und Empfehlungen zu Fahrzeugtypen, Reiserouten oder der richtigen Campingplatzwahl und stehen auch für individuelle Fragen zu Verfügung.

Das Caravan Center, der Stellplatz auf dem Messeparkplatz P1, ermöglicht die Übernachtung im eigenen Reisemobil oder Wohnwagen. Insgesamt stehen dafür mehr als 3.500 versorgte und unversorgte Stellplätze zur Verfügung. Aufgrund der großen Nachfrage sind die Stellplätze schnell ausgebucht und sollten daher frühzeitig im Ticketshop reserviert werden. Das Online-Ticket um 15 Euro ist an zwei voneinander unabhängigen Tagen gültig.

Info: www.caravan-salon.de



#### Erfolgsformel 45 - 4.700 - 45

45 – 4.700 – 45: Das sind die Zahlen des Monats Juni bei Tischer. 45 Jahre Unternehmensbestehen, 4.700ste Wohnkabine und ein 45-Fuß-Lkw. Letzterer bringt die Jubiläumskabine, eine Trail 220, nach Island, wo sie ihren Dienst vor Geysiren, Wasserfällen und Nordlichtern verrichten wird. Mit auf dem Transport sind auch eine Trail 230 und eine Trail 275S.

1973, also vor 45 Jahren, begannen Peter Tischer und sein Vater, Absetzkabinen für Pick-ups Markt weitgehend in Handarbeit zu fertigen. Um die starke Nachfrage erhöhen zu können, müsste industriell gefertigt werden. Ein Fließband oder einen Industrieroboter sucht der interessierte Besucher in Kreuzwertheim deshalb vergeblich. Man bleibt dem Manufakturgedanken treu, um die Qualität hoch halten zu können.

Handelspartner in Österreich ist die Scheiber Reisemobile GmbH in Alland bei Wien: www.scheiber-reisemobile.at Info: www.tischer-pickup.com

VOM ÖAMTC-TECHNIKER

#### Hilfreiches Werkzeug für Notreparaturen

Auch das bestvorbereitete Fahrzeug kann auf der

Anreise mal streiken. Und dann ist es wichtig, kleine Reparaturen selbst durchführen zu können. Darum gilt vorbereitet und für eventuelle Notreparaturen gerüstet sein. Folgendes nachstehend aufgelistetes Werkzeug sollte aus meiner Sicht immer mitgeführt werden:



ÖAMTC-Technik

- Ein ausreichend dimensionierter Wagenheber/ hydraulischer Stempelheber für den Radwechsel (Scherenheber sind meistens ungeeignet)
- · Radkreuz bzw. Stecknusskassette und ein Gabel-Ringschlüsselsatz
- · Rostlöserspray und Kontaktspray
- Zangenset (Flachzange, Seitenschneider usw.)
- · Schraubendreher (Kreuz- und Schlitzschraubendreher)
- · Isolierklebeband bzw. ein sogenanntes Panzerband/Klebeband zur Behebung gelöster Verkleidungsteile
- Prüflampe (Probierlampe) oder Multimeter für die Stromversorgung bzw. Spannungsmessung
- diverse Fahrzeugsicherungen
- · kleiner Lötkolben
- kleiner Hammer
- Lampenset
- Arbeitshandschuhe
- Handlampe bzw. Stirnlampe
- kleiner Kompressor 12Volt für das Reifenaufpumpen bzw. Reifenpannenspray
- Kabelbinder
- Arbeitsoverall oder Schmutzdecke für den Boden
- Handreinigungscreme

Es gilt allerdings zu bedenken, dass jedes zusätzliches Werkzeug die Zuladekapazität des Fahrzeuges verringert, und daher sollte nur das notwendigste mitgenommen werden.

Ein entsprechend großer Werkzeugkoffer aus Kunststoff ist sehr leicht und stabil genug, um all das Werkzeug transportieren zu können und dann auch gesammelt im Fahrzeug vorzufinden. Billiges Werkzeug kann schnell zum Schrott werden, wenn es z. B. an den Handgriffen bricht. Selbst größere Verletzungen an der Hand oder am Finger können die Folge sein. Aus diesem Grund sollte ein hochwertiges Werkzeug mitgenommen werden, da ein billiges Werkzeug keine große Hilfe darstellt.

Eine Reise ohne Probleme ist immer wünschenswert, aber mit guter Vorbereitung können kleine Probleme rasch dann auch selbst behoben werden und eine eventuell lange Wartezeit im Ausland auf einen Pannendienst vermieden werden.



# Lanterna Premium Camping Resort\*\*\*\*

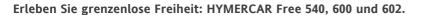
Besuchen Sie Kroatiens schönstes Open-Air-Resort am Meer, welches an einem drei Kilometer langen Küstenabschnitt Istriens an einem Strand mit Blauer Flagge liegt. Lanterna Premium Camping Resort bietet zahlreiche neue Top-Einrichtungen: einen Familien-Aquapark, neue Maro Premium Villages, eine nagelneue und zentrale Piazza, thematische Restaurants und Bars und eine breite Auswahl an Unterkünften und ist somit die perfekte Wahl für Ihren Familienurlaub.

#### Neu 2018:

Maro Premium Village – ein ganz neuer Bereich mit Camping Homes und Glampingzelten, Kinderspielplätzen, zwei Pools mit Splash-Zone und Wasserattraktionen

V Sport Park – neue Sportzone: Terra Magica Adventure Minigolf, Tennis, Mehrzweck-Sportplatz, Boccia, Skate-Park, Tischtennis, V Sport point Tel. + 385 524 650 10, www.camping-adriatic.com





### Ihr Zuhause ist die Welt.

So abenteuerlustig wie Sie – und so komfortabel, wie Sie es lieben. Der HYMERCAR Free verbindet großzügigen Innenraum, hochwertiges Interieur-Design und die Freiheit ihn mit vielen Extras individuell zu erfinden. Zum Beispiel dank einer Aufstelldachlösung, die im Nu Platz für zwei Abenteurer mehr bietet. Schauen Sie doch einmal ganz spontan vorbei auf www.hymer.com

